



Bedienungsanleitung

FCS02

Kapazitiver Füllstandsschalter



PKP Prozessmesstechnik GmbH
Borsigstraße 24
D-65205 Wiesbaden-Nordenstadt
Tel.: ++49-(0)6122-7055-0
Fax: ++49-(0)6122-7055-50
Email: info@pkp.de

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise.....	3
Einbau.....	4
Elektrischer Anschluss.....	5
Wartung und Pflege.....	5

Allgemeine Hinweise

Das Gerät darf einzig und allein für die im Datenblatt angegebenen Anwendungen eingesetzt werden. Die zu einer Anwendung gehörenden spezifischen Anweisungen zur Sicherheit und Gesundheit müssen ebenfalls beachtet werden. Dies gilt ebenfalls für Zubehörteile.
Bevor Sie das Produkt installieren, lesen Sie bitte die entsprechenden Kapitel in der Einbauanleitung sorgfältig durch.

Einsatzbereich

Die Füllstandsschalter der Baureihe FCS02 dienen zur Überwachung von Füllständen für Schüttgüter, Flüssigkeiten und Schlämme. Es können auch Trennschichten und Schäume detektiert werden. Die Geräte sind für alle Medien zu verwenden, welche die verwendeten Materialien nicht angreifen. Jedwede anderweitige Nutzung des Gerätes ist unzulässig und außerhalb des Anwendungsbereichs.

Die Geräte der Baureihe FCS02 sollten nicht als alleinige Überwachungsgeräte eingesetzt werden, um gefährliche Betriebszustände in Anlagen und Maschinen zu detektieren oder gar zu vermeiden. Die Anlage oder Maschine selbst muss so geplant und konstruiert sein, damit kritische Zustände, die eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen von vornherein ausgeschlossen sind.

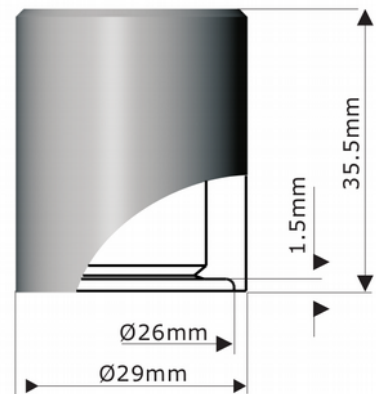
Fachpersonal

Geräte der Baureihe FCS02 dürfen nur von entsprechend unterwiesenem Fachpersonal installiert werden, die in der Lage sind, die Geräte fachgerecht einzubauen. Als unterwiesenes Fachpersonal gelten diejenigen Personen, die mit dem Zusammenbau, Installation und Inbetriebnahme von Geräten dieser Art vertraut sind und in entsprechender Weise qualifiziert sind.

Einbau

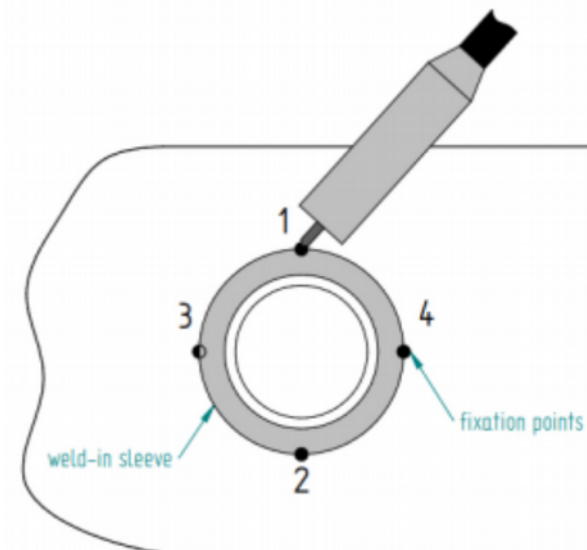
Der kapazitive Füllstandswächter FCS02 bildet mit der dazugehörigen Einschweißmuffe ein hygienisch dichtendes System ohne weitere Dichtmaterialien. Das Messgerät schließt mit dem Konus aus PEEK absolut tottraumfrei mit der Edelstahlmuffe ab. Dieses Dichtsystem ist EHEDG zertifiziert und FDA-konform.

Das Messgerät kann auch mit üblichen Dichtmaterialien direkt in eine G 1/2 Verschraubung montiert werden.

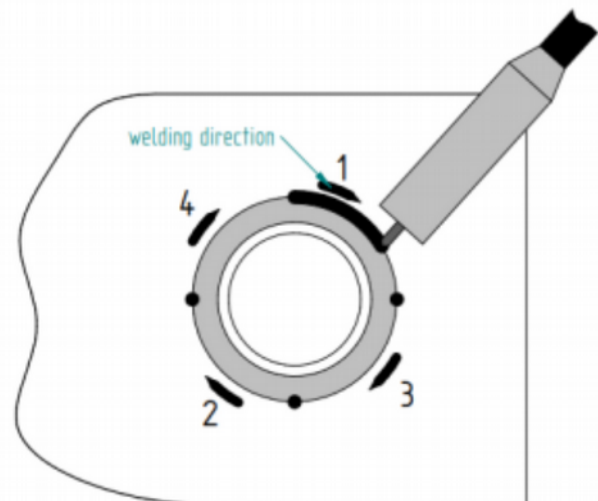


Einschweißen der Muffe in die Rohrleitung:

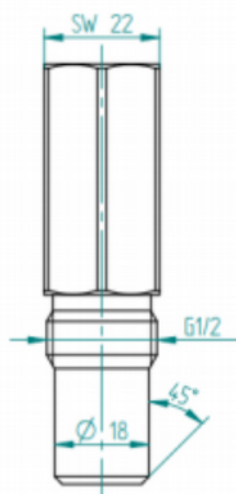
1. Fixieren Sie die Einschweißmuffe unter Berücksichtigung der numerischen Reihenfolge wie in Bild 1 beschrieben
2. Schrauben Sie eine Einschweißhilfe (Bild 3) in die Muffe, um Schäden durch Überhitzung zu verhindern
3. Führen Sie die Verschweißung wie in Bild 2 beschrieben aus. Beachten Sie Schweißpausen um eine Überhitzung zu vermeiden.



Picture 1: Fixation of the weld-in sleeve



Picture 2: Welding schematic



Picture 3: auxiliary welding tool G1/2

Einschrauben des Messgerätes in die eingeschweißte Muffe:

Anzugsmoment: 20 Nm



Elektrischer Anschluss

Achtung: Vor dem elektrischen Anschluss des Gerätes muss sichergestellt sein, dass die Versorgungsspannung mit der benötigten übereinstimmt und die Versorgungsspannung ausgeschaltet ist.

Anschlussbelegung Rundstecker M12x1:

Wartung und Pflege

Die hier beschriebenen Füllstandssensoren sind wartungsfrei. Sie enthalten keinerlei Komponenten die vor Ort instandgesetzt oder ausgetauscht werden müssen. Reparaturen werden ausschließlich im Herstellerwerk durchgeführt.